

DIN EN 1992-1-2/NA/A1

ICS 13.220.50; 91.010.30; 91.080.40

Änderung von
DIN EN 1992-1-2/NA:2010-12

**Nationaler Anhang –
National festgelegte Parameter –
Eurocode 2: Bemessung und Konstruktion von Stahlbeton- und
Spannbetontragwerken –
Teil 1-2: Allgemeine Regeln – Tragwerksbemessung für den Brandfall;
Änderung A1**

National Annex –
Nationally determined parameters –
Eurocode 2: Design of concrete structures –
Part 1-2: General rules – Structural fire design;
Amendment A1

Annexe Nationale –
Paramètres déterminés au plan national –
Eurocode 2: Calcul des structures en béton –
Partie 1-2: Règles générales – Calcul du comportement au feu;
Amendement A1

Gesamtumfang 4 Seiten

DIN-Normenausschuss Bauwesen (NABau)

DIN EN 1992-1-2/NA/A1:2015-09

Vorwort

Für diese Norm ist der Arbeitsausschuss NA 005-52-22 AA "Konstruktiver baulicher Brandschutz (SpA zu Teilbereichen von CEN/TC 250)" im DIN-Normenausschuss Bauwesen (NABau) zuständig.

Dieses Dokument enthält Änderungen zum Nationalen Anhang zu DIN EN 1992-1-2:2010-12, Eurocode 2: Bemessung und Konstruktion von Stahlbeton- und Spannbetontragwerken — Teil 1-2: Allgemeine Regeln - Tragwerksbemessung für den Brandfall.

Die Europäische Norm EN 1992-1-2 räumt die Möglichkeit ein, eine Reihe von sicherheitsrelevanten Parametern national festzulegen. Diese national festzulegenden Parameter (en: nationally determined parameters, NDP) umfassen alternative Nachweisverfahren und Angaben einzelner Werte sowie die Wahl von Klassen aus gegebenen Klassifizierungssystemen. Die entsprechenden Textstellen sind in der Europäischen Norm durch Hinweise auf die Möglichkeit nationaler Festlegungen gekennzeichnet.

Diese Änderung zum Nationalen Anhang ist Bestandteil von DIN EN 1992-1-2:2010-12.

Es wird auf die Möglichkeit hingewiesen, dass einige Elemente dieses Dokuments Patentrechte berühren können. Das DIN [und/oder die DKE] sind nicht dafür verantwortlich, einige oder alle diesbezüglichen Patentrechte zu identifizieren.

1 Änderung zu 3.2.1 (1)P

Folgender neuer NCI ist zu ergänzen:

„NCI zu 3.2.1 (1)P

Für eine Brandeinwirkung nach Einheitstemperaturzeitkurve darf der Nachweis des Tragfähigkeitskriteriums mit den in Abschnitt 3 angegebenen Festigkeits- und Verformungseigenschaften geführt werden.“

2 Änderung zu 5.3.2 (2)

Folgender neuer NCI ist zu ergänzen:

„NCI zu 5.3.2 (2)

Der erste Listenpunkt ist wie folgt zu ändern:

— die Ersatzlänge der Stütze (Definition siehe EN 1992-1-1, Abschnitt 5) im Brandfall $l_{0,fi} \leq 3$ m für Stützen mit Rechteckquerschnitt und $l_{0,fi} \leq 2,5$ m für Stützen mit Kreisquerschnitt.“

3 Änderung zu 5.3.2 (4)

Folgender neuer NCI ist zu ergänzen:

„NCI zu 5.3.2 (4)

Mit der Branddauer R [min] ist die Feuerwiderstandsdauer der Stütze gemeint. Die Anwendung der Gleichung (5.7) ist auf eine Stützenlänge l von $\leq 6,0$ m beschränkt, für Kreisstützen auf eine Stützenlänge l von $\leq 5,0$ m. Die Anwendung der Gleichung (5.7) ist auf Querschnittsflächen der Betonstahlbewehrung $A_s < 0,04 A_c$ beschränkt.“

4 Änderung zu 5.3.3

Folgender neuer NCI ist zu ergänzen:

„NCI zu 5.3.3

Die Methode B darf nicht angewendet werden.“

5 Änderung zu NDP 6.2 (2)

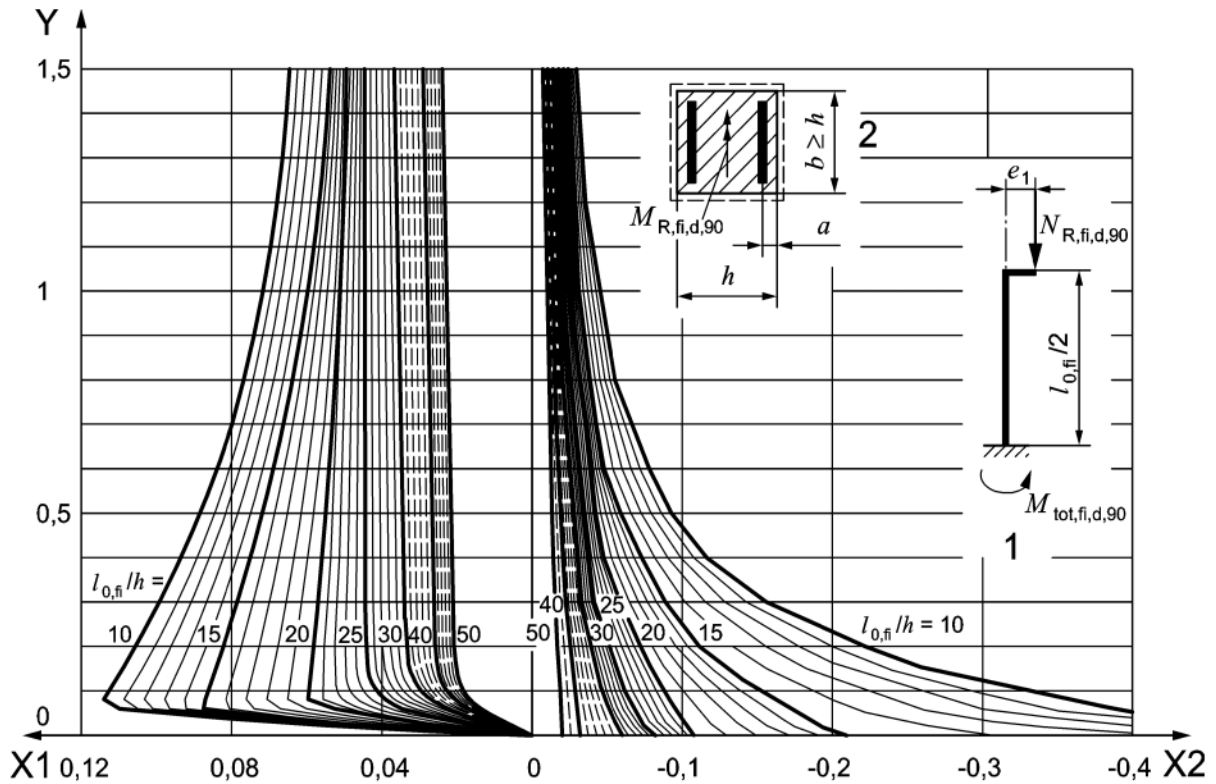
Zur „ANMERKUNG Die Methoden, die in einem bestimmten Land anzuwenden sind, sind in dessen Nationalem Anhang angegeben.“ ist folgendes zu ergänzen:

„Die Methoden A, B, C und D dürfen angewendet werden. Der Nachweis nach Methode B darf nur durch Versuche mit der verwendeten Betonzusammensetzung geführt werden. Bei Methode D ist der Anteil an Polypropylenfasern auf den Wasserbindemittelwert w/b (Wasser/(Zement + Silicastaub + Fließmittel)) zu beziehen. Für $w/b \leq 0,24$ sind 4 kg/m^3 Polypropylenfasern und für $w/b \geq 0,28$ sind 2 kg/m^3 Polypropylenfasern in die Betonmischung zu geben. Zwischenwerte dürfen linear interpoliert werden.“

6 Änderung zu NCI Anhang AA

Im Anhang AA ist Bild AA.1 durch das folgende Bild zu ersetzen:

DIN EN 1992-1-2/NA/A1:2015-09



Legende

- 1 Gesamtmoment $\mu_{tot,fi,d,90} = \mu_{1,fi,d,90} + \mu_{2,fi,d,90} = M_{tot,fi,d,90} / (A_c \cdot h \cdot f_{cd})$
- 2 Querschnitt: $h = 300 \text{ mm}$; Achsabstand $a/h = d_1/h = 0,10$; Beton C30/37; Bewehrung B500; Bewehrungsverhältnis $\rho = 2 \%$
- X1 Gesamtmoment $\mu_{tot,fi,d,90}$
- X2 Längskraft $\nu_{R,fi,d,90} = N_{R,fi,d,90} / (A_c \cdot f_{cd})$
- Y Lastausmitte e_1/h

Bild AA.1 — Diagramm zur Ermittlung des Bemessungswerts der Stützentraglast $N_{R,fi,d,90}$ und des Gesamtmoments $M_{tot,fi,d,90}$ für einen Querschnitt mit $h = 300 \text{ mm}$